

GEFAHREN für MENSCH und UMWELT



Es bestehen Gefährdungen durch

- austretendes Kohlendioxid (CO₂)
- Überdruck bis 82 bar
- ggf. austretendes Osmiumtetroxid (OsO₄)
- ggf. austretende Fixative oder Chemikalien, mit denen die Proben behandelt wurden, wie z.B. Glutaraldehyd (C₅H₈O₂), Aceton (C₃H₆O) oder Ethanol (C₂H₆O). Diese werden im Abfallsammelbehälter angereichert und können bei dessen Wechsel / Leerung verdunsten
- elektrische Spannung im Gerät

SCHUTZMASSNAHMEN und VERHALTENSREGELN



Anlage:

- Das Gerät auf einer ebenen, stabilen, sauberen, rutschfesten Fläche aufstellen
- Die Unversehrtheit der Dichtungen des Gasanschlusses ist regelmäßig zu kontrollieren
- Bei beschädigten Dichtungen ist ein unkontrolliertes Austreten von CO₂ nicht auszuschließen, deshalb darf das Gerät mit beschädigten Dichtungen nicht verwendet werden. Eine erneute Freigabe darf dann nur durch den Fachmonteur erfolgen
- Die im Gerät vorhandenen Dichtungs-Ringe müssen immer sauber sein und korrekt eingesetzt werden

Verhaltensregeln:

- Der Umgang mit dem Gerät ist nur unterwiesenem Personal gestattet
- Die Bedienungsanleitung ist zu beachten
- Beim Öffnen der Probenkammer muss immer mit dem Austreten von CO₂ oder Dämpfen der o.g. Chemikalien gerechnet werden
- Das Gerät ist regelmäßig von etwaigen Verschmutzungen. Dabei sollte zur Reinigung der Kammer Ethanol oder ggf. Isopropanol verwendet werden

Persönliche Schutzmaßnahmen

Beim Arbeiten mit dem Gerät ist zu tragen:

- Handschutz: Laborhandschuhe
- Körperschutz: Laborkittel

VERHALTEN im GEFAHRFALL und ERSTE HILFE



- Bei Austritt von Gasen Gerät sofort ausschalten, Ruhe bewahren, Raum sofort verlassen, weitere Personen warnen
- Ggf. könnte CO₂ aus der Kammer austreten wenn die Burst Membran bricht. Dabei ist die austretende Gasmenge angesichts der Raumgröße jedoch nicht kritisch
- Für Unterstützung Ersthelferin informieren: Alexandra Brenzel Tel: 6012
- **Nach Einatmen:** Für gute Belüftung sorgen
- Projektleiter über das Geschehen informieren: Dr. Mike Hasenberg 4387 / 82365
- Verletzungen sind in das Verbandbuch einzutragen
- **Bei Brand:** Feuerlöscher im Schrank im Raum 1.037, Feuerwehr rufen Tel: 0112, ggf. Personendusche in Raum 1.037 nutzen

WICHTIGE NAMEN und TELEFONNUMMERN



Notruf	1001
Feuerwehr	0-112
Ersthelferin (Alexandra Brenzel)	6012
Labor-/Projektleiter (Dr. Mike Hasenberg)	4387
Sicherheitsbeauftragter (Andreas Kraus)	183-6671
Technische Leitwarte:	4310

INSTANDHALTUNG



Prüfungen:

- Regelmäßige Wartungen sind ratsam aber nicht zwingend erforderlich
- Die Gasflasche, deren Wandleitung und deren Dichtungen sind jährlich durch den sicherheitstechnischen Dienst auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen. Dabei sind Zeitpunkt & Ergebnis der Prüfung zu dokumentieren
- Eine elektrische Prüfung nach BG VA3 ist jährlich durchzuführen

Reparaturen:

- Reparaturen sind grundsätzlich nur vom Kundendienst durchzuführen.

Entsorgung:

- Reste verschütteter Proben sind fachgerecht zu entsorgen

Dr. Hasenberg, Mike:

Datum: 24.8.2023

erstellt von H. Jastrow